

Einfachheit ist die höchste Form der Perfektion

Diese Aussage wird Leonardo da Vinci zugeschrieben, und er selbst ist der beste Beweis für die Richtigkeit seiner These – finden sich doch von ihm entworfene Verfahren – sei es zum Befördern von Lasten, zum Pumpen von Wasser oder zum Bau von Brücken und Fluggerät – noch heute in der modernen Technik wieder. Sie waren „einfach perfekt“.



„**MACHEN SIE IHR BIER ZUM ERLEBNIS**“ – Diese Aufforderung des Spalter Bürgermeisters und Brauereigeschäftsführers *Udo Weingart* hörten die Teilnehmer des Spalter Rohstofftages (S. 1306) mit Interesse – und bekamen auch gleich einige Lösungsvorschläge geboten. Unter anderem standen beim Rohstofftag zwei Regionalkonzepte für die Rohstoffbeschaffung auf dem Programm, die die Ziele Umweltschutz, Rohstoffsicherung, einfachere Arbeitsabläufe und vor allem Glaubwürdigkeit im Hinblick auf den

Verbraucher kombinieren. Mit einfachen, aber effektiven Maßnahmen.

OHNE ZUSÄTZLICHEN DRUCK – Leonardo ersann oftmals mechanisch einfache, aber raffinierte Lösungen. Heute haben wir andere, mitunter technisch sehr anspruchsvolle Möglichkeiten.

Aber sind die immer besser? „Warum noch pneumatische Treberförderung?“ fragt *Dr. H.-J. Manger*, Frankfurt/Oder, ab Seite 1325 und stellt in seinem Beitrag eine mechanische Alternative vor, die auch für größere Brauereien interessant sein und energetische Vorteile bringen kann.

STABILE SACHE – Einfach ist das Thema Langzeitstabilität von Bier nie, und deren Analytik aufwändig und langwierig. Im Beitrag „Evaluierung eines Stabilitätswerts zur Schnellbestimmung der kolloidalen Bierstabilität“ stellen *J. Titze*, UCC Cork, und seine Co-Autoren ein neu entwickeltes Schnellverfahren vor, das basierend auf der Ladungstitrationmethode eine Aussage in frisch abgefülltem Bier erlaubt. Für die Untersuchungen wurden verschiedene Hopfen-Downstreamprodukte und ihr Einfluss auf die chemisch-physikalische Stabilität beleuchtet. Das Ergebnis finden Sie ab Seite 1314.

WIEDER IM RAMPENLICHT – Auch für die Konzeption und die Abläufe im Sudhaus gilt das Prinzip möglichst einfacher, aber effektiver Lösungsansätze. Unter diesem Motto entwickelte die Ziemann International GmbH ein neues Sudhauskonzept, das klassische Technik wie Turmsudhäuser oder Kühlschiffe in die Moderne transferiert. Lesen Sie im Beitrag „Neue Bühne für klassische Braukunst“ ab Seite 1333, was die Branche in Zukunft aus Ludwigsburg erwarten kann und wie stark dabei Leonardos Anspruch berücksichtigt ist.

L. Weingart